

S a t z u n g

zum Bebauungsplan "Auf'm Äckerchen" der Ortsgemeinde Herborn

Aufgrund des § 24 der Gemeindeordnung von Rheinland-Pfalz (GemO) vom 14.12.1973 (GVBl. S. 419), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.12.1978 (GVBl. S. 770) in Verbindung mit § 10 des Bundesbaugesetzes (BBauG) vom 18.08.1976 (BGBl. I S. 2256), zuletzt geändert durch Gesetz vom 06.07.1979 (BGBl. I S. 949) wird gemäß Beschluß des Gemeinderates der Ortsgemeinde Herborn vom 02.05.1984 folgende Satzung erlassen:

1. Allgemeines

Die Ortsgemeinde Herborn erstellt einen Bebauungsplan für einen zwischen den Gemeindestraßen Kupferweg, Hauptstraße und Treib gelegenen Gemarkungsteil. Das Gebiet umfaßt Teile der Gewanne "Auf'm Äckerchen", "Am Kupferweg" sowie "Auf dem Aulenrech".

Die Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes ist in der Bebauungsplanurkunde im Detail dargestellt. Der Bebauungsplan umfaßt folgende Grundstücke:

Gemarkung Herborn

- Flur 2 - Parzellen 171/1, 171/2, 166/4, 174, 166/3, 169, 455/157, 456/157, 157/1
teilweise Parzelle 660/159 (Weg)
- Flur 3 - teilweise Parzelle 210/15 (Kupferweg)
- Flur 7 - Parzellen 22/4, 1, 2, 3, 4/1, 6, 146/7, 21, 20, 19, 156/18, teilweise Parzellen 24/4 u. 26/3
- Flur 9 - Parzellen 1, 2, 3, 5, 10, teilweise Parzellen 17/7 u. 17/5

2. Bestandteile der Satzung

Die Bebauungsplanurkunde und der Text zur Planurkunde sind Bestandteile der Satzung. Außerdem sind eine Begründung gemäß § 9 Abs. 8 Bundesbaugesetz sowie ein Parzellenplan beigelegt.

3. Inkrafttreten

Die Satzung und damit der Bebauungsplan werden gemäß § 12 BBauG mit der Bekanntmachung der Genehmigung rechtsverbindlich.

Genehmigt!

Herborn, den 08.06.84

Ortsgemeinde Herborn

Ortsbürgermeister



Gehört zur Verfügung vom

23.5.1984 Az.: 60/610-13

Kreisverwaltung Birkenfeld

In Vertretung

Oberregistrationsrat

